

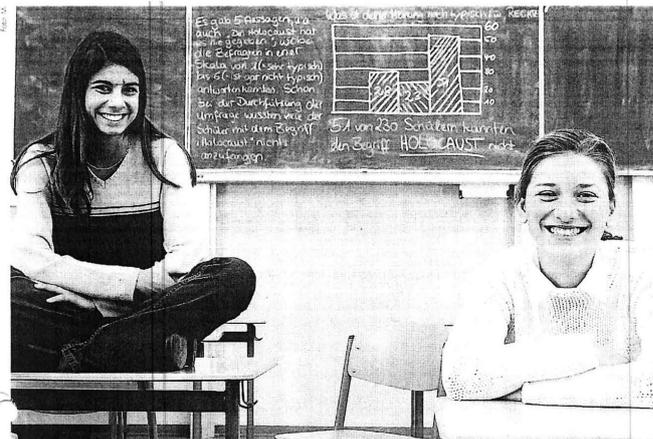
# Art-Lawyer

## RECHTSBERATUNG

Kurzvorstellung der Kanzlei Jens O. Brelle

Medium: Morgen Post

Datum: 03.12.2002



### ZUR PERSON

Selma Himstedt (l.) und Yasemin Dikmen (r.) machen zur Zeit ihr Abitur am Gymnasium Bismarckweg. Sie bilden das fairlink.de-Team

Hamburg. Sonja Lahnstein ist Initiatorin und seit 1998 Geschäftsführerin der Gesellschaft für „Step21“, der gemeinnützigen Jugendinitiative für Toleranz und Verantwortung.

Die gelehrte Volkswirtin war u.a. Beauftragte für das Programm „Toleranz/Jugend fördert“ der Bertelsmann AG, Direktorin des Tonbacher Gesprächskreises und der Dräger-Stiftung.

Selma Himstedt (l.) und Yasemin Dikmen (r.) haben eine Umfrage unter Schülern zum Thema „Rechtsextremismus im Internet“ durchgeführt

staatlichen Jugendschutznetz ([www.jugendschutz.net](http://www.jugendschutz.net)). Die Rechten setzen mit Onlinespielen, Musik-Downloads, Chats und Foren verstärkt auf Angebote, die Jugendliche attraktiv finden. „Das sieht

oft ganz harmlos aus, die merken oft gar nicht, auf was für Seiten sie gelangt sind“, so Schindler. Momentan seien den Verfassungsbehörden etwas 1.000 rechtsextreme Seiten bekannt.

„Wir dürfen das Internet nicht denen überlassen, die es als Informationsquelle vergiften und die ihm statt geistiger Nahrung Hass anbieten“, hatte Bundespräsident Rau bei der Übergabe der

Netiquette gesagt. Für die Jugendlichen von „Step 21“ ist deshalb noch lange nicht Schluss. „Jetzt kommen die nächsten Projekte“, hieß es unisono von den Step-

### Recht

Auf die Medienbranche spezialisiert hat sich Rechtsanwalt Jens Olaf Brelle. Unter [www.art-lawyer.de](http://www.art-lawyer.de) stellt er seine Arbeitsschwerpunkte vor: Kunst, Entertainment, Mode, Werbung und Journalismus. „Die Beratung geht von der Vertragsgestaltung bis hin zur Verfolgung von Rechtsverletzungen, insbesondere im Copyright und Entertainment Law.“ Vor Vertragsfällen warnt der monatliche Newsletter. Die „Kunstlinks“ geben einen Überblick über alle interessanten Kunst- und Kulturveranstaltungen der Hamburger Kunstmeile und der Speicherstadt.

### Badminton

Das „Netzwerk“ ist keine Internetcommunity, sondern Hamburgs erstes reines Badminton-Center ([www.netzwerk-bld.de](http://www.netzwerk-bld.de)). Die Site informiert über das vielfältige Angebot der 1.700 qm großen Sport- und Freizeitanlage. Neun Courts und ein rächenelastischer Schwingfußboden sorgen für guten Stand beim Ausdauer-sport. Online gibt es Erläuterungen zu den Spielregeln. An der „Pinnwand“ können Badminton-Fans einen Spielpartner suchen. Das „Netzwerk“ kann man auch als Veranstaltungsort für Parties buchen. „Wir haben Platz für 50 bis 500 Personen“, so Geschäftsführer Olaf Knüppel.

### Italien

Bella Italia! Wer nicht nur im Urlaub etwas von der Kultur Italiens erfahren möchte, sollte einmal beim Deutsch-italienischen Kulturverein [www.contrasto.de](http://www.contrasto.de) vorbeisurfen. Claudio Paroli und seine Freunde informieren von St. Georg aus über Italien. Online gibt es eine Vorschau auf Filmvorführungen des „Cineforum italiano“, italienisch-deutsche Ausstellungen, Konzerte, Feste und vieles mehr. In der zweisprachigen Zeitung „Contrasto“ kann man seine Sprachkenntnisse aufbessern. Ein besonderer Clou ist das erste deutsch-italienische Kreuzworträtsel im Netz.

### Im Netz Christia

Die Lieblingsseiten des Radi

„Wer war eigentlich vor zehn Jahren auf Platz Eins der deutschen Single-Charts? Antwort: „Sweet“ von Inner Circle. [www.hit1.de](http://www.hit1.de) hat die deutschen Top-Hits seit 1960 und die aktuellen Charts aus mehr als 20 Ländern. Wo wohnt eigentlich Phil Collins? Die besten Fan-Seiten zu allen Sängern, Schauspielern und Sportlern findet [www.vip-visit.com](http://www.vip-visit.com). Der Mann lebt übrigens in der Schweiz.

Rechtsberatung

© 2001-2008 Art Lawyer

Seite (1/1)